

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 30

Rubrik: Aktuelle Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

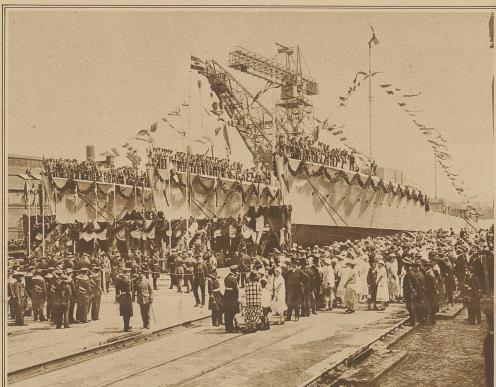
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der neue Torpedobootzerstörer «Albatros» während des Stapellaufs



Auch Deutschland baut wieder Kriegsschiffe



Zurück vom Nordpol. Amundsen wird in Oslo feierlich empfangen



Zur großen Explosionskatastrophe in New Jersey. Bei einem Justizgewicht, das sich über New Jersey erstreckt, brachte ein Blitzeinschlag die im dortigen Metalldepot liegenden gewaltigen Munitionslagern zur Explosion. Die Detonation entstießte die Erde im Umkreis von 40 km. Hölle stürzten ein. Autos flogen in die Luft und wurden zerstört. Einzelne Sprengstoffzüge explodierten. Der Sprengstoff wurde in großer Menge mit gewaltsamen Schleudern destruiert und färbte die gesamte Gegend rot. Zwei kleine Ortschaften sind vollständig zerstört. Dieses Bild zeigt einen Blick auf New Jersey wo die Katastrophe stattfand.



Strandleben am Lido. Tee-Dansant auf der Terrasse des Excelsior-Hotels



Rund die Welt in 58 Tagen

Einen sehr amerikanischen Spaziergang des Milliardärs Evans und seiner Begleiter auf dem New York startete unerwartet ein Eisenbahn-Dampfschiff und flüchtigte die Erde. Der seit dem 1. Februar 1923 bestehende fehlende Rekord betrug 58 Tage. Dieses Bild zeigt die beiden Weltreisenden links Linton V. rechts Evans



Aus einem türkischen Badeort. Muselmanen verrichten ihr tägliches Gebet

Aktuelle Bilder aus aller Welt

26



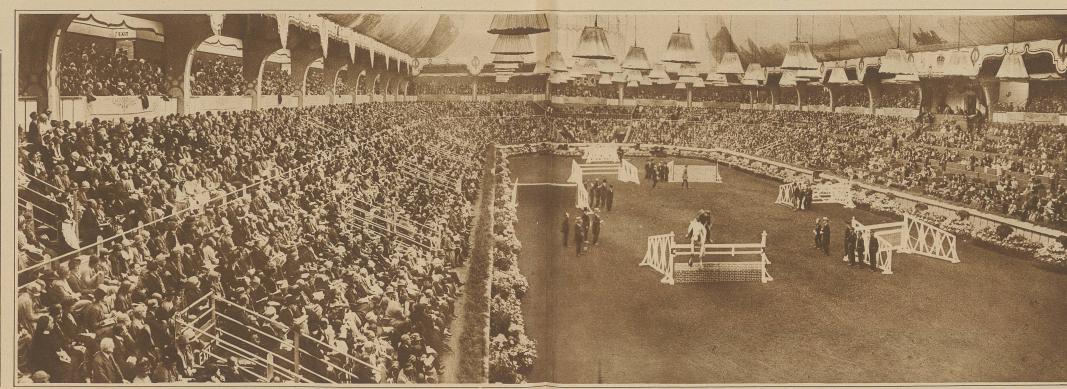
Fröhliches Liliputanervolk



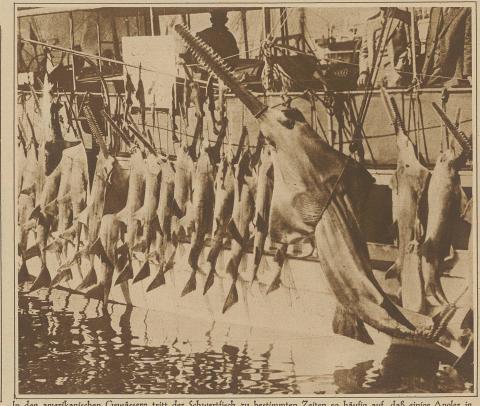
Die feierliche Grundsteinlegung für das italienische Siegesdenkmal in Bozen



Zur französischen Frankenkrisse. Der von Journalisten umringte neue Ministerpräsident Herriot, der in der Mittwochssitzung der Kammer wieder gestoßen wurde.



Gesamtansicht der Olympia-Halle in London während der Austragung internationaler Pferdekonzurrenzen. Unser Bild zeigt den Sieger im Königspreis, Lt. Bontecou, Amerika, über dem letzten Hindernis



In den amerikanischen Cow-Country tritt der Schweißfisch zu bestimmten Zeiten so häufig auf, daß einige Angler in 3 Stunden die auf unserem Bilde ersichtliche Anzahl von Schweißfischen fangen können, darunter ein auffallend weisses statisches Exemplar



Raimond Poincaré, der Schöpfer des neuen französischen Kabinetts der nationalen Einigung, das berufen scheint, den inneren Zerfall der Währung aufzuhalten



Fieberhafte Stimmung vor der Pariser Börse in den Tagen katastrophaler Frankenstürze



Im Alter von 49 Jahren ist gestorben einer der gefürchtetsten und mächtigsten Männer der russischen Revolution, der Begründer und Leiter der «Tscheka», Felix Dzerjinski, gestorben



Das vollständig zertrümmerte und ausgebrannte Auto



Blick auf die Unglücksstelle. Die beiden Pfeile geben die Fahrrichtungen an
Schweres Automobilunglück bei Stans. Donnerstag nachmittags fuhr oberhalb der Station Stans ein aus der Richtung Stansstad kommendes, mit 7 Personen besetztes Auto bei einem Niveauübergang mit voller Geschwindigkeit in einen entgegenfahrenden Wagen der Engelbergerbahn hinein. Die Insassen wurden durch den Zusammenprall hinausgeschleudert und das Auto brannte augenblicklich lichterloh. Zwei Personen wurden getötet und ein Schwerverletzter schwieb noch in Lebensgefahr

Photos Weber



J. ZINGG,
Präsident der Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen, tritt auf 1. Oktober von seinem Amt zurück



Oberst Schindler-Huber
Generaldirektor der Maschinenfabrik Oerlikon, feierte am Donnerstag seinen 70. Geburtstag



Empfang der Kantonalfahne und der Ehrengäste



Schloß Uster



Das Fahnlein der sieben Aufrechten im Festzuge

Zürcher Kantonalschützenfest in Uster

Phot. Wilzig